

Fraktion B90/GRÜNEN, Müritzstraße 37a, 26180 Rastede

Bürgermeister der Gemeinde Rastede

Herrn Lars Krause

Sophienstraße 27

26180 Rastede

**Fraktion im Rat der Gemeinde Rastede**

Müritzstraße 37a

26180 Rastede

**Sprecher**

Jan Hoffmann

**E-Mail/Telefon**

jan.hoffmann@gruene-rastede.de

0179-2314095

**Rastede, 09.08.2025**

**Antrag zur Einrichtung einer ständigen, beratenden Vertretung des Gemeindeelternrates  
im Ausschuss für Generationen, Gleichstellung und Soziales**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Krause,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Gemeinde Rastede stellt folgenden Antrag und bittet diesen im zuständigen Ausschuss öffentlich zu behandeln.

**Beschlussvorschlag:**

Auf Vorschlag des Gemeindeelternrates wird aus dessen Reihen ein beratenes Mitglied in den Ausschuss für Generationen, Gleichstellung und Soziales der Gemeinde Rastede berufen.

**Begründung:**

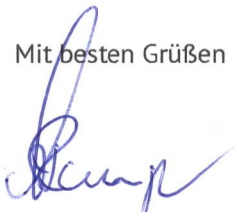
In einer herausfordernden Zeit mit einer zunehmend komplexen Gesellschaftsstruktur sollte der Rat der Gemeinde Rastede den Eltern unserer jüngsten Generation mehr Gehör verleihen. Daher sollte der Gemeindeelternrat im Ausschuss für Generationen, Gleichstellung und Soziales der Gemeinde Rastede einen beratenden Sitz erhalten, um der Stimme der Familien ein stärkeres Gewicht bei den Entscheidungen in unserer Gemeinde einzuräumen.

Es liegt in der Natur der Sache, dass gerade Themen für die jüngsten Mitglieder in unserer Gemeinde vor allem auch in deren Familien und Freundeskreis Betroffenheit erzeugen. Diese Perspektive ist aus Sicht unserer Fraktion für die Willensbildung von besonderem Interesse.

Wir haben im Dialog erlebt, wie konstruktiv und zielführend ein gemeinsamer Austausch ist. Die Fachausschussarbeit bildet die Grundlage für die Entscheidungen in unserer Gemeinde in diesem Themengebiet.

Zudem kann aus unserer Sicht dem fraktionsübergreifenden Ansatz einer transparenten und kooperativen Kommunalpolitik am besten entsprochen werden, wenn auch eine Vertretung der Gemeindeelternvertreter in die Ratsarbeit eingebunden werden. Diese Erkenntnis hat sich insbesondere im Prozess zur Neufassung der Elternbeiträge für die Kindertagesstätten ergeben.

Mit besten Grüßen



Andreas Rump